

Belgiens Star singt Evergreens mit einem Schuß Elvis

02.03.99

Helmut Lotti gestern im Kuppelsaal

HANNOVER. Evergreens, Opernarien mit einem Schuß Elvis: Der belgische Schlagertenor Helmut Lotti war wieder im ausverkauften Kuppelsaal, begeisterte gestern abend mehr als 2900 Fans überwiegend der reiferen Jahrgänge.

Erstaunlich ist der Erfolg. Die Fans können nicht genug bekommen, von der

Musik-Melange. Es ist gerade einmal ein halbes Jahr her, da war der Abräumer (über 20 Platin-CDs) mit demselben Programm und seinem „Golden Symphonic Orchestra“ im (ebenfalls ausverkauften) Kuppelsaal. Auch gestern schmachtete, sang und rockte er. Plauderte mit dem Publikum und verschaffte sich Sympathien ohne Ende.

Auf dem Programm: das neapolitanische „Tiritomba“ (zum Mitklatschen), das Kosakenlied „Schwarze Augen“, das israelische Volkslied „Havah Nagilah“ und „Valencia“.

„Classic II“ heißt das aktuelle Programm (gibt es auch auf CD), das sich nur in wenigen Stücken mit dem ersten überschneidet. Die Machart ist immer gleich. Lotti nimmt die schönsten Opernarien, legt über die Melodie einen eigenen Schlagertext und singt den satt übers Mikro verstärkt. Auch Klavierstücke werden von Lotti versungen – wie der „Liebestraum“ von Franz Liszt.

Wer diesmal nicht dabei war und für die Fans, die immer noch nicht genug von Helmut Lotti bekommen haben: Es gibt auch „Classic III“. Mit dem neuen Programm gastiert der grundsympathische Belgier am 25. Oktober im Kuppelsaal. Der Vorverkauf hat begonnen.



Leichte Klassik: Helmut Lotti.